

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **47/48 (1906)**

Heft 8

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. . 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:

Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. . 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Bd XLVIII.

ZÜRICH, den 25. August 1906.

Nº 8.

Verblendsteinfabrik Lausen A.-G. (Baselland)

Glasierte und unglasierte Verblendsteine und feuer- u. hochfeuerfeste Produkte

Brugg



Wartmann & Vallette



Brugg

Brücken:

Eisenbahn- u. Strassenbrücken.
Ueber- und Unterführungen.

Fabrikbau-Konstruktionen

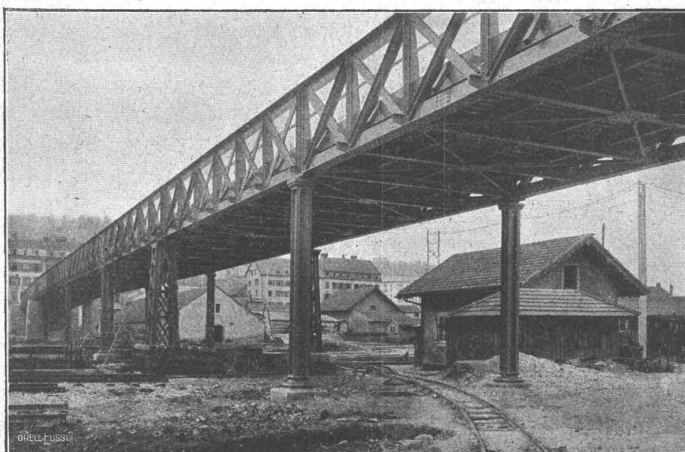
jeder Art, als Konstruktionen
für Shed-, Sattel-, Holzzement-
Dächer, Riegelwandfachwerk,
Säulen u. Unterzüge, Oberlichter,
Treppen, Wellblechbauten, Vor-
dächer.

Kranen:

Laufkranen mit Stützen u. Bahn,
Bockkranen, Aufzugstürme.

Reservoirs

und eiserner Unterbau für
schwimmende Badanstanlen.



Hotels u. Warenhäuser.

Binder- und Säulenkonstruk-
tionen über grosse Säle und
für Umbauten.

Gittermaste

für elektr. Leitungen u. Bahnen,
Bogenlampen, Seilbahnen.

Stauwehr-Anlagen.

Schleusen.

Aussichtstürme.

Grosses Materiallager
und daher
möglichst schnelle Lieferung.

Linoleum Maximiliansau

erstklassige Qualitätsmarke,
bekannte schalldämpfende wärmende Sonderfabrikate.

Korklinoleum 7 mm stark, Original-Fabrikat

Korkment schalldämpfende warme Unterlage für Linoleum

Jaspe durchgehende charakteristische Musterung

Inlaid neueste Künstler-Kollektion.

Von Behörden bevorzugt.

Aufgabe von Bezugsquellen durch die Fabrik.

Konkurrenzeröffnung.

Die Muniz. Gemeinde Romanshorn beabsichtigt über die **Bahnlinie Romanshorn-Konstanz eine Fussgänger-Passarelle** im Kosten-
voranschlage von ca. Fr. 5,000.— zu erstellen.

Offerten für Ausführung der Arbeit sind bis Ende laufenden Monats
schriftlich der unterzeichneten Stelle einzureichen, woselbst auch die von
den Organen der Schweizer Bundesbahnen ausgearbeiteten Pläne und Kosten-
berechnungen zu Einsicht aufgelegt sind.

Romanshorn, den 15. August 1906.

Der Gemeinderat.

Gaswerk der Stadt Zürich. Rangieranlage.

Ueber die Erstellung einer **Rangieranlage** im Gaswerk in Schlieren
wird hiermit freie Konkurrenz eröffnet. Nähere Auskunft erteilt das Betriebs-
bureau des Gaswerkes in Schlieren, woselbst auch die Bedingnishefte und
Pläne bezogen werden können.

Schriftliche Angebote sind bis spätestens zum **6. September 1906**
verschlossen und mit der Aufschrift «Rangieranlage im Gaswerk» versehen
an den **Bauvorstand II der Stadt Zürich** (Beatenplatz) einzureichen.

Zürich, den 21. August 1906. **Gaswerk der Stadt Zürich:**

Der Ingenieur.